



Austrian Quarter Horse Association

www.aqha.at
aqua@aqha.at

EU anerkannte Tierzuchtorganisation American Quarter Horse
Bahnstraße 55 u. 67 - 2801 Katzelsdorf - Austria +43 664 313 20 13
Mitgliederservice: service@aqha.at Zucht/Pferdepässe: zuchtbuch@aqha.at

AMERICAN
QUARTER
HORSE
AFFILIATE

AQHA
AMERICAN QUARTER
HORSE ASSOCIATION

AQHA
INTERNATIONAL

AQHA
AUSTRIAN QUARTER
HORSE ASSOCIATION

AQHA STAMMTISCH

Zucht von Westernpferden Rechtssichere Zucht, Registrierung und Samenverkehr.

Ort: Pötsching, Burgenland **Datum:** 13. Februar 2026

Veranstalter

Austrian Quarter Horse Association (AQHA Austria)
EU-anerkannte Tierzuchtorganisation gemäß VO (EU) 2016/1012

in Zusammenarbeit und freundlicher Unterstützung von

MB – Stallion Service - Industriestraße 16, 7033 Pötsching

Verfasser

Austrian Quarter Horse Association (AQHA Austria)

Redaktion & fachliche Gesamtverantwortung

Saadi Abdou

Präsident / CEO – AQHA Austria

Mitwirkende & fachliche Ansprechpartner vor Ort

- AQHA Austria
Patrizia MELCHER, Gerhard FRÖHLICH, Saadi ABDOU
- EU-zugelassene Hengststation MB Stallion Service (Praxisbezug vor Ort)
Manuela BOTH, Gerhard BAUER

Hinweis:

Dieses Dokument dient der **fachlichen Information und Orientierung** im Rahmen der Zucht von Westernpferden. Maßgeblich sind stets die jeweils **zeitlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen, amtlichen Register und verbindlichen Regelwerke** der zuständigen Tierzuchtorganisationen. Rechts-Stand dieses Skriptums: **Februar 2026**

INHALTSVERZEICHNIS

1. Warum dieses Skript?

2. Gesetzliche Grundlagen (EU-weit verbindlich)

EU-Tierzuchtverordnung (VO (EU) 2016/1012)

EU-Tiergesundheitsrecht (VO (EU) 2016/429)

Kennzeichnung & Identifizierung von Equiden (VO (EU) 2021/963)

3. Rolle der Austrian Quarter Horse Association (AQHA Austria)

Zuständigkeit für American Quarter Horse

Abwicklung American Paint Horse (beauftragter Wirkungsbereich)

4. Certificate of Registration (COR) – die Basis der Zucht

Bedeutung des COR

Abgrenzung: COR vs. Tierzuchtbescheinigung

5. Von der Bedeckung zur Geburt – Voraussetzungen & Praxis

Voraussetzungen vor der Bedeckung

Voraussetzungen für die Stute

Praxis-Stolperstein: Züchter (Breeder)

Voraussetzungen für den Hengst

Stallion Breeding Report (SBR) – Verantwortung des Hengsthalters

6. Tierzuchtbescheinigung – Bedeutung & rechtliche Wirkung

Tierzuchtbescheinigung im Equidenpass (EU-rechtlich verpflichtend)

7. Zuchtzulassung – Voraussetzungen für Stuten und Hengste

Stuten – Mindestvoraussetzungen

Hengste – Mindestvoraussetzungen

8. Samenverkehr & Besamung – Zwei-Säulen-Prinzip

EU-zugelassene Besamungsstation

Tierzuchtrechtliche Abwicklung über AQHA Austria

Zusätzliche Tierzuchtbescheinigung für Samenverkehr

9. Illegale Zucht – rechtliche und wirtschaftliche Konsequenzen

10. DNA-Nachforderung bei Zuchstuten trotz vorhandenem Certificate of Registration

Ausgangssituation (typischer Praxisfall)

Maßgebliche Regelgrundlagen im AQHA Rulebook

Warum genügt Eltern-DNA nicht?

Wann wird eine DNA-Nachforderung typischerweise ausgelöst?

Juristisch entscheidende Systematik

Warum betrifft das in der Praxis häufig Stuten?

Konsequenzen bei Nichtdurchführung

11. Verwendung von Gefriersamen verstorbener AQHA-Hengste

Grundlagen & Quelle der Regel

Regelname & Regelnnummer

Zwei-Jahres-Regel („Two-Year Rule“)

Was ist der maßgebliche „Zeitpunkt“?

Was gilt für Hengste vor 2015?

Konsequenzen bei Überschreitung

Zielsetzung der Regel

Zusammengefasste Regel-Praxis

12. Paint-Horse-Kreuzungen – Doppelregistrierungen – Appendix

Grundsatz der AQHA-Registrierung

Zulässige Kreuzungen gemäss AQHA-Regelwerk

Appendix American Quarter Horse – Systematik

Registraturrechtliche Bewertung typischer Anpaarungen (Praxis)

Zuchtbuchrechtliche Abgrenzung zum Paint Horse

Ursache typischer Missverständnisse

Aufstiegsmöglichkeiten eines Appendix Horses

13. AQHA „Excessive White“ – Registrierung, Notation & Praxisfolgen

Grundprinzip der aktuellen AQHA-Systematik

Was bedeutet „Excessive White“ im AQHA-System?

Maßgebliche Weiß-Grenzlinien gemäss AQHA Rulebook (REG109.4)

Pflicht-Notation laut AQHA Rulebook

Sportliche & verbandsrechtliche Konsequenzen

Markt & Praxis – der oft unterschätzte Faktor

Genetische Realität vs. Verbandslogik

Sachlich korrekte Einordnung

Grafik zur Erläuterung

14. Kontakt & Ansprechpartner – AQHA Austria

15. Zusammenfassung & Praxisübersicht

Ablauf der rechtmäßigen Zucht

Zuständigkeiten

Typische Fehler & Konsequenzen

Merksätze

16. Quellen & Rechtsgrundlagen (mit Direktlinks)

Anhang A: EU-zugelassene Besamungsstationen (Österreich)

Anhang B: Anerkannte Tierzuchtorganisationen für Equiden (Österreich)

Anhang C: Anerkannte Tierzuchtorganisationen & EU Besamungsstationen Ausdruck

1. Warum dieses Skript?

Dieses Merkblatt richtet sich an Züchter:innen, Hengsthalter:innen, Stutenbesitzer:innen, Besamungsstationen und Käufer:innen von American Quarter Horses und American Paint Horses.

Die meisten Erläuterungen beziehen sich auf American Quarter Horses USA betreffend, die Regelungen für Österreich und EU gelten für alle Rassen.

Ziel ist eine **übersichtliche, klare und praxisnahe Darstellung**:

- welche **gesetzlichen Grundlagen** für die Zucht gelten,
- welche **Dokumente zwingend erforderlich** sind,
- was ist eine **Zuchtbescheinigung** – wofür steht der **Equidenpass**,
- welche **Rolle das Zuchtbuch der Austrian Quarter Horse Association (AQHA Austria)** hat,
- welche **Konsequenzen eine Zucht außerhalb dieses Systems** hat,
- was bei **Anpaarungen** & Registrierung zwischen Quarter, Paint und Vollblütern gilt,
- welche **Regeln und Einschränkungen** für den **Einsatz von Gefriersperma, Embryonen** nach dem Tod des Spendertieres gelten,
- was bedeuten bei **Quarter Horses** exzessive weiße Abzeichen für die Registrierung,
- warum ich manchmal ein **Fohlen aus einer Stute trotz Certificate of Registration** nicht registrieren kann.

2. Gesetzliche Grundlagen (EU-weit verbindlich)

EU-Tierzuchtverordnung – VO (EU) 2016/1012

Sie regelt insbesondere:

- Anerkennung von Tierzuchtorganisationen
- Führung von Zuchtbüchern
- Zuchtzulassung von Hengsten und Stuten
- Ausstellung von Tierzucht- und Abstammungsbescheinigungen
- Handel und Verkehr von Zuchttieren und Zuchtmaterial (Samen, Eizellen, Embryonen)

Zucht ist nur über eine anerkannte Tierzuchtorganisation legal möglich.

EU-Kennzeichnungs- & Identifizierungsrecht für Equiden – VO (EU) 2021/963

Sie regelt:

- Mikrochip-Kennzeichnung
- Vergabe der lebenslangen UELN-Nummer
- Equidenpass
- Verknüpfung von Identität, Abstammung und Zuchtstatus

→ Der Equidenpass ist nicht nur ein Ausweisdokument, sondern Teil des Tierzuchtrechts.

3. Rolle der Austrian Quarter Horse Association (AQHA Austria)

AQHA Austria = anerkannte Tierzuchtorganisation

Für die Rasse **American Quarter Horse** ist in Österreich ausschließlich zuständig: ➔ **Austrian Quarter Horse Association (AQHA Austria)**

Verantwortlich für:

- Zuchtbuchführung
- Umsetzung des Zuchtprogramms
- Ausstellung von Tierzuchtbescheinigungen
- Ausstellung von Equidenpässen mit Zuchtstatus

AQHA Austria führt ein **Filialzuchtbuch** auf Basis des **Ursprungszuchtbuches der AQHA (USA)**.

American Paint Horse – Zuständigkeit in Österreich

- Anerkannte Tierzuchtorganisation: **Paint Horse Austria**
- AQHA Austria erstellt **im Auftrag**:
 - Equidenpässe
 - Tierzuchtbescheinigungen
 - zuchtbezogene Zusatzbescheinigungen

Die **rechtlichen Anforderungen gelten identisch** für Quarter Horses und Paint Horses.

4. Certificate of Registration (COR) – die Basis

Was ist das COR?

Das **Certificate of Registration (COR)** der AQHA (USA):

- offizieller Abstammungsnachweis
- Dokument des Ursprungszuchtbuches
- zwingende Grundlage für jede weitere zuchtbuchliche Anerkennung in der EU

→ **Ohne COR keine Tierzuchtbesecheinigung – ohne Tierzuchtbesecheinigung keine Zuchtzulassung.**

Klare Abgrenzung: COR ≠ Tierzuchtbesecheinigung

- COR = Abstammung im Ursprungszuchtbuch
- Tierzuchtbesecheinigung = EU-rechtlich vorgeschriebenes Dokument
- Ausstellung ausschließlich durch das zuständige Zuchtbuch

Beide Dokumente sind notwendig, erfüllen aber unterschiedliche rechtliche Funktionen.

5. Registrierung als Rassepferd – von der Bedeckung bis zum Fohlen

Grundvoraussetzung

- Hengst **und** Stute verfügen über ein gültiges **Certificate of Registration (COR)**

Voraussetzungen für die Stute (inkl. Züchter-/Breeder-Relevanz)

- gültige Tierzuchtbeseinigung
 - ausgestellt durch AQHA Austria
 - Bestandteil des **Equidenpasses**
 - einmalige Ausstellung bei Passerstellung
 - **keine jährliche Erneuerung**
- **DNA hinterlegt**
- **EU-zugelassene Besamungsstation erforderlich**, wenn
 - Frischsamen
 - Kühlsamen
 - Gefriersameneingesetzt oder versendet wird

❖ Praxis-Hinweis:

Bei **Natursprung** ist **keine EU-Besamungsstation erforderlich**.
Die Tierzuchtbeseinigung der Stute reicht aus.

Praxis-Stolperstein: Wer gilt als Züchter (Breeder)?

Grundsatz:

Züchter ist jene Person, die **zum Zeitpunkt der Bedeckung**:

- als **Owner der Stute** im AQHA-Record eingetragen ist
oder
- die Stute mittels **offiziellem AQHA-LEASE FORM** geleast hat.

➡ **Nicht die Geburt entscheidet, sondern der Owner zum Zeitpunkt der Bedeckung.**

Typische Fehler:

- Verkauf trächtiger Stuten
- falsches Verkaufsdatum im Transfer Report
- fehlendes Leasing

Lösungen:

- Verkaufsdatum im Transfer Report **vor Bedeckung**
- Leasing der Stute mit AQHA-Lease-Form

Voraussetzungen für den Hengst (inkl. Verantwortung des Hengsthalters)

- **gültige Tierzuchtbesecheinigung** (AQHA Austria)
- **DNA hinterlegt** (AQHA USA über Davis University)
- **6-Panel-Test** (HYPP, PSSM, GBED, HERDA, MH, OLWS) von Davis University, USA

Zusätzlich bei Samenverkehr:

jährliche Tierzuchtbesecheinigung für den Samenverkehr

- in Österreich ausschließlich AQHA Austria zur Ausstellung befugt und verpflichtet
- erforderlich bei Gewinnung, Lagerung, Versand, EU-Einsatz

AQHA Stallion Breeding Report (SBR) – alleinige Pflicht des Hengsthalters

- **nur der Hengsthalter** kann und muss den SBR erstellen
- Stutenbesitzer/Züchter haben **keinen Zugriff**
- Frist: **bis 30.11. des Bedeckungsjahres bei und über AQHA USA (APHA USA)**

Ohne SBR **keine Fohlenregistrierung möglich.**

Praxis-Empfehlung:

Stutenbesitzer sollen sich **nach dem 30.11.** eine Bestätigung geben lassen (z. B. Screenshot des SBR-Eintrags).

Nach der Geburt – Registrierung des Fohlens

Erforderlich u. a.:

- korrekt erfasste Bedeckung über **SBR**
- Vater & Mutter mit **COR**
- Eigentumsverhältnisse der Stute zum Bedeckungszeitpunkt
- Geschlecht, Farbe, Abzeichen
- ggf. genetische Verifizierungen

Registrierung erfolgt über Ursprungszuchtbücher USA:

- online / digital (bei vorhandenem SBR) über AQHA (APHA) USA
- oder per **Registration Application** (Papier)

Erst danach stellt AQHA/APHA das **COR** aus.

6. Tierzuchtbesecheinigung – was ist das?

Tierzuchtbesecheinigung im Equidenpass (EU-rechtlich verpflichtend)

Die **Tierzuchtbesecheinigung** ist das zentrale EU-rechtliche Dokument, das die **zuchtbuchliche Anerkennung** eines Pferdes als **Rassepferd** bestätigt.

Sie ist **Bestandteil des Equidenpasses** und wird für American Quarter Horses in Österreich durch die **AQHA Austria** (bzw. im beauftragten Wirkungsbereich) ausgestellt.

Die Tierzuchtbesecheinigung bestätigt insbesondere:

- **Rassezugehörigkeit** (Zugehörigkeit zum Zuchtbuch / Filialzuchtbuch)
- **Abstammung** (auf Basis des Ursprungszuchtbuches, z. B. AQHA/APHA)
- **Zuchtstatus und zuchtbuchliche Eintragung**
- die **rechtliche Einordnung als Rassepferd** im Sinn der EU-Tierzuchtverordnung

📌 **Wichtig:**

Das **COR** der AQHA/APHA ist ein **Ursprungszuchtbuch-Dokument** und bildet die Grundlage, ersetzt aber **nicht** die Tierzuchtbesecheinigung nach EU-Recht!

→ **Ohne Tierzuchtbesecheinigung gilt ein Pferd in der EU nicht als anerkanntes Rassepferd.**

→ Damit sind wesentliche Folgeprozesse (Zuchtzulassung, Samenverkehr, Vermarktung als Rassepferd) rechtlich und praktisch eingeschränkt.

7. Zuchtzulassung – Voraussetzungen

Die Zuchtzulassung ist die **formale Voraussetzung**, damit ein Pferd im Rahmen des Zuchtprogramms **rechtmäßig** zur Zucht eingesetzt werden darf. Sie knüpft an **EU-Recht** und das **Zuchtpogramm** der zuständigen Tierzuchtdorganisation an.

Stuten – Mindestvoraussetzungen

- **gültiges Certificate of Registration (COR) von AQHA USA (APHA)**
- **DNA hinterlegt** (gemäß Vorgaben des Ursprungszuchtbuchs/Zuchtpogramms)
- **Equidenpass mit Tierzuchtbeseinigung** (ausgestellt durch AQHA Austria)

→ Nur Stuten mit diesen Voraussetzungen gelten zuchtbuchlich als korrekt geführt und rechtlich zuchtfähig.

Hengste – Mindestvoraussetzungen

- **gültiges Certificate of Registration (COR) von AQHA USA (APHA)**
- **6-Panel-Gentest** gemäß AQHA-Vorgaben (HYPP, PSSM, GBED, HERDA, MH, OLWS)
- **zulässige Testergebnisse** gemäß Zuchtpogramm
- **Equidenpass mit Tierzuchtbeseinigung** (ausgestellt durch AQHA Austria)

→ Nur Nachkommen zuchtzugelassener Hengste können im Rahmen der Regeln **rechtssicher** registriert und zuchtbuchlich anerkannt werden.

8. Besamung & Samenverkehr – Zwei-Säulen-Prinzip (EU-konform) – EU Besamungssation

Der **rechtmäßige Samenverkehr** (Gewinnung, Lagerung, Versand, Abgabe und Einsatz von Frisch-/Kühl-/Gefriersamen) beruht immer auf **zwei gleichwertigen und zwingenden Säulen**:

Säule 1: EU-zugelassene Besamungsstation (Tiergesundheitsrecht)

- behördliche **EU-Zulassung** gemäß EU-Tiergesundheitsrecht
- Registrierung/Erfassung in amtlichen Systemen (z. B. VIS)
- Einhaltung von Hygiene-, Biosecurity- und Rückverfolgbarkeitsvorgaben

● Säule 2: Tierzuchtrechtliche Abwicklung über die zuständige Tierzuchtorisation

- Zuchtmaterial und Zuchtvorgang müssen **tierzuchtrechtlich** korrekt abgebildet sein
- für American Quarter Horse (und beauftragte Bereiche): **AQHA Austria**
- umfasst insbesondere die erforderlichen Bescheinigungen im Rahmen des Zuchtprogramms

→ **Fehlt eine der beiden Säulen, ist der Samenverkehr rechtswidrig** – auch dann, wenn die jeweils andere Säule erfüllt ist.

▣ Zusätzliche Tierzuchtbesecheinigung für Samenverkehr (jährlich)

Zusätzlich zur Tierzuchtbesecheinigung im Equidenpass ist erforderlich:

→ **eine jährlich neu auszustellende Tierzuchtbesecheinigung je Hengst**, wenn dessen Samen

- gewonnen
- gelagert
- versendet
- national oder EU-weit eingesetzt wird.

Diese Besecheinigung:

- wird und kann für Österreich **ausschließlich durch AQHA Austria** ausgestellt
- ist Voraussetzung für **legalen Samenverkehr**
- soll bei Lagerung/Bestand aufliegen und bei Versandvorgängen mitgeführt/beigelegt werden.

❖ **Abgrenzung (Praxis):**
Bei **Natursprung/Weidebedeckung** ist keine EU-Besamungsstation erforderlich; maßgeblich bleibt dennoch, dass Hengst und Stute **zuchtzulässig** sind (inkl. Tierzuchtbesecheinigung im Pass).

9. Illegale Zucht – Konsequenzen (rechtlich & wirtschaftlich)

Zucht außerhalb des EU-rechtskonformen Systems (z. B. ohne Tierzuchtbesecheinigung, ohne korrekte Abwicklung über eine anerkannte Tierzuchtorganisation oder bei rechtswidrigem Samenverkehr) kann erhebliche Folgen haben:

Rechtliche Folgen

- **Verwaltungsstrafen** bzw. Sanktionen im Vollzug des Tierzucht- und Tiergesundheitsrechts
- behördliche Maßnahmen im Rahmen der Kontrolle von Samenverkehr/Besamungsstationen
- rechtliche Risiken bei Verkauf/Weitergabe (Gewährleistung, Aufklärungspflichten, Anfechtungen)

Zucht- und Zuchtbuch

- **Aberkennung** bzw. fehlende Anerkennung von Zuchtergebnissen
- fehlende oder erschwerete Registrierung/Eintragung
- Probleme bei Abstammungs- und Identitätsnachweisen

Wirtschaftliche Folgen (Vermarktung)

- **massive Vermarktungsrisiken** (Preisabschläge, eingeschränkter Käuferkreis)
- erschwerete Exportfähigkeit / EU-weite Anerkennung
- Vertrauensverlust und Streitfälle zwischen Verkäufer:innen, Käufer:innen und Züchter:innen

→ Merksatz:

Zucht „ohne Papier“ ist nicht nur ein Formfehler – sie kann zuchtbuchlich, rechtlich und wirtschaftlich **existenzielle Auswirkungen** haben

10. DNA-Nachforderung bei Zuchstuten trotz vorhandenem Certificate of Registration

Ausgangssituation (typischer Praxisfall)

Ein Stutfohlen erhält ein **AQHA Certificate of Registration**, obwohl:

keine eigene DNA der Stute hinterlegt ist
jedoch DNA-Profile von Vater & Mutter existieren

→ Registrierung erfolgt regelkonform.

Viele Züchter interpretieren dies fälschlich als:

„DNA-Thema vollständig erledigt.“

Maßgebliche Regelgrundlagen im AQHA Rulebook

Die DNA-Nachforderung ergibt sich direkt aus den **Registration Rules (REG-Sektion)** und der Systematik der **genetischen Identitätssicherung**.



REG108 – Parentage Verification / Genetic Testing Authority

Die AQHA behält sich ausdrücklich das Recht vor, DNA-Typisierung zu verlangen.

Sinngemäßer Regelkern:

AQHA may require DNA typing or other genetic testing to verify parentage or identity of any horse.

Bedeutet praktisch:

Die AQHA ist jederzeit berechtigt, ein eigenes DNA-Profil zu verlangen
unabhängig vom Registrierungsstatus
unabhängig von vorhandener Eltern-DNA

REG102 – Registration Requirements / Supporting Evidence

Die Registrierung eines Pferdes ist **nicht identisch** mit vollständiger genetischer Identitätssicherung.

Regellogik:

- Registrierung kann auf Basis der vorliegenden Dokumentation erfolgen
- AQHA darf zusätzliche Nachweise verlangen, wenn erforderlich

Typische Formulierung im Rulebook:

AQHA reserves the right to require additional evidence to determine eligibility for registration.

REG109 – Genetic Integrity / Identity Protection Logic

Das Rulebook unterscheidet klar zwischen:

Abstammungsnachweis (Parentage)
genetischer Identität eines Individuums

Ein registriertes Pferd ist **nicht automatisch selbst DNA-typisiert**.

Warum genügt Eltern-DNA nicht?

Eltern-DNA bestätigt ausschließlich:

→ korrekte Abstammung des Fohls

Sie bestätigt **nicht dauerhaft**:

genetische Identität der späteren Zuchstute
Schutz vor Verwechslung / Identitätsfehlern
langfristige Zuchtbuchintegrität

AQHA-Logik:

Das Zuchttier selbst ist das maßgebliche Identitätsobjekt.

Wann wird eine DNA-Nachforderung typischerweise ausgelöst?

Nicht bei Registrierung, sondern häufig bei:

erster eigener Nachkommenregistrierung!

Embryo Transfer Prozessen
genetisch sensiblen Konstellationen
fehlendem DNA-Profil im System
Stichproben / Risikokontrollen

Juristisch entscheidende Systematik

Ein Pferd kann:

vollständig AQHA-registriert sein
ohne eigenes DNA-Profil geführt werden

Aber:

→ **Ein Zuchttier ohne eigenes DNA-Profil ist aus Sicht der AQHA ein Identitätsrisiko.**
Deshalb greift REG108.

Warum betrifft das in der Praxis häufig Stuten?

Typische Ursachen:

- ✓ Fohlenregistrierung oft über bekannte Hengst-DNA abgesichert
- ✓ Muttertiere historisch nicht immer DNA-typisiert
- ✓ genetische Sicherung der Mutterlinie erst bei Zuchteinsatz relevant

Praxisrelevanter Merksatz

Registrierung bestätigt Abstammung.

DNA bestätigt Identität.

Diese Ebenen sind im AQHA-System strikt getrennt.

Konsequenzen bei Nichtdurchführung

Wird die DNA-Nachforderung ignoriert:

Nachkommenregistrierung blockierbar
Verzögerungen / Ablehnungen möglich
administrative Mehrkosten wahrscheinlich

Best-Practice-Empfehlung für Züchter

Viele erfahrene Züchter lassen Stuten **vor erstem Zuchteinsatz freiwillig DNA-typisieren**, um:

Nachforderungen zu vermeiden
Registrierung zu beschleunigen
Identitätsrisiken auszuschließen

11. Verwendung von Gefriersamen verstorbener AQHA-Hengste

Grundlagen & Quelle der Regel

Die AQHA hat 2015 eine neue Regel eingeführt, die die Verwendung von:

- ✓ gefrorenem Samen (Frozen Semen)
- ✓ Transportiertem Samen
- ✓ Embryonen oder Oozyten

nach dem Tod oder der Sterilisation eines Zuchthengstes bzw. einer Zuchtstute **zeitlich begrenzt**.

Diese Regel wurde **bei der Convention 2015 beschlossen** und gilt für Pferde, die **2015 oder später geboren wurden**.

Regelname & Regelnummer

AQHA Rule REG111.6 – gilt für Hengste

AQHA Rule REG112.9 – gilt für Stuten / Embryonen

Diese Sektionen wurden im Rahmen einer AQHA-Rulebook-Revision implementiert und gelten seit **dem 2015-Convention-Beschluss**.

Zwei-Jahres-Regel („Two-Year Rule“)

Die zentrale Bestimmung lautet:

Für Hengste (REG111.6)

Für einen Hengst, der 2015 oder später geboren wurde, darf seiner Samen — ob frisch, gekühlt oder gefroren — nur bis **zwei Kalenderjahre nach dem Jahr seines Todes oder seiner Kastration (Gelding) verwendet werden, um ein AQHA-registrierfähiges Fohlen zu zeugen.

Beispiel:

Ein Hengst, der **2016 geboren** wurde und **2019 verstirbt**:

→ Sein gefrorener Samen darf noch bis **31. Dezember 2021** verwendet werden.

Für Stuten / Embryonen (REG112.9)

Bei Embryonen gilt analog:

Embryonen, die von einer Stute stammen, die 2015 oder später geboren wurde, dürfen nur bis zwei Kalenderjahre nach dem Jahr ihres Todes oder ihrer Sterilisation verwendet werden, um ein registrierfähiges Fohlen zu erzeugen.

Ebenso, wenn ein Embryo vor dem Tod der Stute erstellt wurde, gilt ebenfalls die gleiche Frist.

Was ist der maßgebliche „Zeitpunkt“?

Die Frist richtet sich nach:

- ✓ Dem Jahr des Todes oder der Sterilisation
- ✓ Nicht nach dem Jahr der Samengewinnung oder Embryoerstellung

Beispiel Embryo:

Ein Stallion (S) geboren 2015, stirbt 2021, ein Embryo aus 2018 könnte **bis 31. Dezember 2023** verwendet werden, sofern er vor dem Tod entstanden ist.

Was gilt für Hengste vor 2015?

Wichtig:

- Sammelgut aus Hengsten, die **vor 2015 geboren wurden, unterliegt nicht** der Zwei-Jahres-Regel.
- Dieses Sperma kann weiter verwendet werden, ohne zeitliche Begrenzung, soweit sonstige Registrierungsbedingungen erfüllt sind.

Das ist der Grund, warum ältere gefrorene Samensätze oft „unbegrenzt“ genutzt werden – dies gilt **nur für Geburtsjahrgänge VOR 2015**.

Konsequenzen bei Überschreitung

Wenn gefrorener Samen oder Embryonen **nach Ablauf der jeweiligen Zwei-Jahres-Frist** verwendet werden, dann ist:

- das daraus gezeugte Fohlen **nicht mehr AQHA-registrierfähig**
- es erhält keine reguläre Registrierung
- es ist somit im AQHA-System nicht zulässig

Dies ergibt sich unmittelbar aus der Kopplung von REG111.6 / REG112.9 an die Zulässigkeit der Registrierung.

Zielsetzung der Regel

Die AQHA begründet die Zwei-Jahres-Regel wie folgt:

- ✓ Verhinderung unbegrenzter posthumer Nutzung von Genetik
- ✓ Förderung aktueller genetischer Breite der Zucht
- ✓ Steuerung der genetischen Entwicklung der Population

Diese Ziele werden in internen AQHA-Diskussionen und offiziellen Verbandspublikationen ebenso reflektiert.

Zusammengefasste Regel-Praxis

Zwei-Jahres-Regel (REG111.6 & REG112.9)

1 Hengste geboren **2015 oder später**:

→ Sein Samen darf nur **bis 2 Kalenderjahre nach seinem Todesjahr** zur Zucht verwendet werden.

2 Embryonen von Stuten 2015+ oder Embryonen via ICSI:

→ Dürfen nur **bis 2 Kalenderjahre nach dem Todesjahr** des betreffenden Elternteils verwendet werden.

Hengste geboren **vor 2015**:

→ Gefriersamen kann **dauerhaft verwendet werden**, solange alle sonstigen Registrierungsbedingungen erfüllt sind.

Nach Ablauf der Frist:

→ Das gezeugte Fohlen ist **nicht AQHA-registrierfähig**.

Praxis-Merksätze

„Der Timer startet erst mit dem Jahr des Todes oder der Sterilisation.“

♦ „Geboren vor 2015 = unbegrenzte Nutzung; geboren 2015 oder später = 2-Jahres-Regel folgt.“

„Nach Ablauf der Frist = keine Registrierung, egal wie viele Dosen vorhanden sind.“

12. Paint-Horse-Kreuzungen – Doppelregistrierungen -Appendix

Grundsatz der AQHA-Registrierung

Ein Pferd ist nur dann bei der American Quarter Horse Association (AQHA) registrierfähig, wenn es die im AQHA Rulebook festgelegten Abstammungs- und Zuchtbuchvoraussetzungen erfüllt. AQHA führt ein **geschlossenes Zuchtbuch mit ausdrücklich definierten Ausnahmen**. Entscheidend ist ausschließlich die **registraturrechtliche Zulässigkeit der Eltern**, nicht Farbe, Typ oder subjektive Rasseeinschätzung.

Zulässige Kreuzungen gemäss AQHA-Regelwerk

Registrierfähig sind ausschließlich Nachkommen aus folgenden Konstellationen:

- ✓ **American Quarter Horse × American Quarter Horse**
- ✓ **American Quarter Horse × Appendix American Quarter Horse**
- ✓ **American Quarter Horse × Thoroughbred (registriert beim The Jockey Club)**

Der Thoroughbred ist ein **ausdrücklich zugelassenes Outcross-Zuchtbuch**.

Appendix American Quarter Horse – Systematik

Ein Appendix American Quarter Horse entsteht aus der Anpaarung:

- AQHA-registriertes Quarter Horse ×
- beim The Jockey Club registrierter Thoroughbred

Kennzeichen:

- ✓ Registrierungsnummer mit vorangestelltem „X“
- ✓ Führung im **Appendix-Register**

✗ Registraturrechtliche Bewertung typischer Anpaarungen (Praxis)

AQHA-registrierfähig

- ✓ Quarter Horse × Quarter Horse → **Hauptregister**
- ✓ Quarter Horse × Thoroughbred → **Appendix (X-Nummer)**
- ✓ Quarter Horse × Appendix → **Appendix**
- ✓ Appendix × Quarter Horse → **Appendix**

Nicht AQHA-registrierfähig

- ✗ Appendix × Appendix → **keine Registrierung möglich**
- ✗ Appendix × Thoroughbred → **keine Registrierung möglich**
- ✗ Thoroughbred × Thoroughbred → **kein AQHA-Pferd**
- ✗ Quarter Horse × Paint Horse → **keine Registrierung möglich**
- ✗ Appendix × Paint Horse → **keine Registrierung möglich**

🚫 Zuchtbuchrechtliche Abgrenzung zum Paint Horse

Ein American Paint Horse ist **kein AQHA-Zuchttier**, selbst bei:

- überwiegender Quarter-Horse-Genetik
- identischer Abstammungstiefe
- optischer Gleichartigkeit

Nachkommen aus Quarter Horse × Paint Horse sind daher **nicht AQHA-registrierfähig**.

Ursache typischer Missverständnisse

Genetische Nähe oder äußerliche Ähnlichkeit sind **verbandsrechtlich unbeachtlich**.

Maßgeblich ist ausschließlich:

- Zugehörigkeit zum AQHA-Zuchtbuch
- nicht die wahrgenommene „Rassegleichheit“

Aufstiegsmöglichkeiten eines Appendix Horses

Ein Appendix American Quarter Horse kann durch definierte Leistungsnachweise (z. B. Register of Merit – ROM) in das Hauptregister aufsteigen. Erst nach diesem Statuswechsel entfällt das „X“.

Maßgebliche Regelprinzipien Originalfassung

“An Appendix American Quarter Horse is the offspring of a registered Thoroughbred and a registered American Quarter Horse.”

“To be eligible for registration, a horse must be the offspring of a sire and dam that are both registered with AQHA, or be the result of an authorized cross as defined by AQHA.”

“Appendix horses may only be bred to permanent-numbered Quarter Horses to produce an eligible foal.”

13. AQHA „Excessive White“ – Registrierung, Notation & Praxisfolgen

Grundprinzip der aktuellen AQHA-Systematik

Seit der Aufhebung der früheren „White Rule“ (wirksam ab **1. Mai 2004**) sind Pferde mit ausgeprägten Weißzeichnungen **grundsätzlich registrierbar**.

Entscheidend ist nicht die optische Erscheinung, sondern:

- Abstammung / Parentage
- DNA-Verifikation (bei Grenzüberschreitung zwingend)
- Einhaltung der Rulebook-Logik

Was bedeutet „Excessive White“ im AQHA-System?

Die AQHA arbeitet nicht mit „Weiß-Prozenten“, sondern mit **definierten Grenzlinien am Körper**.

Werden Weißzeichnungen mit **underlying light skin** jenseits dieser Linien festgestellt:

- Registrierung möglich
- **Parentage Verification (DNA) zwingend**
- **Pflicht-Notation am Certificate**

Maßgebliche Weiß-Grenzlinien gemäss AQHA Rulebook (REG109.4)

Die Beurteilung erfolgt anhand klar definierter anatomischer Linien.

Vorderbeine (Forelegs)

Weißzeichnungen sind zulässig **unterhalb** einer gedachten Linie:

- rund um das Vorderbein
- im Bereich zwischen Ellbogen und Knie (knee)

Weiß **oberhalb** dieser Linie → REG109.4 relevant

Hinterbeine (Hindlegs)

Weiße Zeichnungen sind zulässig **unterhalb** einer gedachten Linie:

- rund um das Hinterbein
- auf Höhe des **Zentrums der Gaskin-Region**

Weiße Zeichnungen sind **oberhalb** dieser Linie → REG109.4 relevant

Hals / Kopfbereich

Grenzlinie definiert durch:

- gedachte Linie unmittelbar hinter dem Poll
- Verlauf durch die Mitte der Ganasche

Weiße Zeichnungen sind jenseits dieser Linie → REG109.4 relevant

Ventral- / Bauchlinie

Weiße Zeichnungen sind zulässig innerhalb eines schmalen Bereichs:

- ca. 2 Inches links/rechts der ventralen Mittellinie
- einschließlich sheath / udder-Region

großflächige Abweichungen → REG109.4 relevant

Einzelne isolierte Weißbereiche

Erlaubt:

ein einzelner weißer Bereich
vollständig abdeckbar mit einem **1-Inch-Disk**

Überschreitung → REG109.4 relevant

Pflicht-Notation laut AQHA Rulebook

Bei Überschreitung der zulässigen Weißgrenzen erfolgt am Registration Certificate der Vermerk: *"This horse has white markings designated under AQHA rules as an undesirable trait and uncharacteristic of the breed."*

Wichtig:

Kein Registrierungsverlust
Kein Verlust der Rassezugehörigkeit
Aber dauerhafte Certificate-Notation

Registraturrechtliche Realität

Ein „Excessive White“-Pferd ist:

Vollständig AQHA-registriert
Abstammungsrechtlich anerkannt
Zuchtbuchrechtlich existent

Aber:  Mit sichtbarer Sondernotation im Certificate

Sportliche & verbandsrechtliche Konsequenzen

Die Notation ist keine rein formale Bemerkung.

Ineligible für:

Halter Classes (inkl. Performance Halter)
Ranch Horse Conformation

Nicht wegen Farbe – sondern wegen Certificate-Status.

Markt & Praxis – der oft unterschätzte Faktor

Hier liegt einer der wichtigsten Punkte für Besitzer & Züchter. in „Excessive White“-Eintrag kann zu folgenden Effekten führen:

Wahrnehmung am Markt

Häufige Käuferinterpretationen:

„Zuchtfehler“
„genetisches Problem“
„kein typisches Quarter Horse“

Auch wenn dies regeltechnisch nicht korrekt ist.

Verkaufbarkeit (realistische Praxis)

Typisch beobachtete Effekte:

- ⚠ längere Vermarktungsdauer
- ⚠ eingeschränkter Käuferkreis
- ⚠ verstärkte Preisverhandlungen
- ⚠ erhöhter Erklärungsbedarf

Psychologischer Mechanismus

Ein sichtbarer Certificate-Vermerk erzeugt fast immer Fragen:

- „Warum steht das im Papier?“
- Erklärungsbedarf senkt Marktliquidität.

Wirtschaftliche Konsequenzen

Ein korrekt registriertes Pferd kann dennoch:

- schwerer platzierbar sein
- stärker diskutiert werden
- in bestimmten Marktsegmenten weniger gefragt sein

Besonders im:

- Halter-Markt
- klassischen Zuchtfeld
- konservativen Käuferkreis

Genetische Realität vs. Verbandslogik

Sachlich wichtig:

- Weiße Muster existieren innerhalb der Quarter-Horse-Population
- Kein automatischer Hinweis auf Paint-Einfluss
- Kein AQHA-Registrierungsverlust

Aber: ⚡ AQHA klassifiziert bestimmte Markierungsausprägungen als „undesirable trait“

Praxis-Merksatz

Registrierfähigkeit bedeutet nicht zwingend Marktneutralität.

Verbandsnotationen wirken am Markt oft stärker als genetische Fakten.

Sachlich korrekte Einordnung

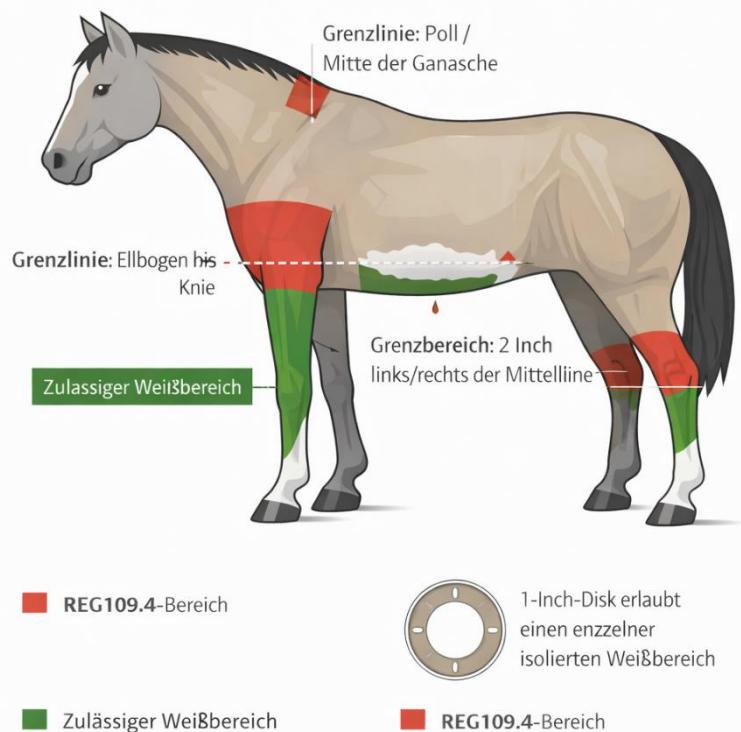
Ein „Excessive White“-Pferd ist:

rechtlich AQHA-registriert
rassemässig ein Quarter Horse
zuchtbuchtechnisch existent

Doch: Δ mit dokumentiertem Sonderstatus - Δ mit potenziellen Marktnachteilen

Grafik zur Erläuterung:

AQHA "Excessive White" – maßgebliche Grenzlinien



14. Kontakt & Ansprechpartner zu den Skriptthemen:

Die **Austrian Quarter Horse Association (AQHA Austria)** ist die in Österreich zuständige EU-anerkannte Tierzuchtorganisation für **American Quarter Horses** sowie im beauftragten Wirkungsbereich für **American Paint Horses**.

Leitung & Gesamtverantwortung

Saadi ABDOU / +43 664 313 20 13
Präsident / CEO – AQHA Austria

Gesamtverantwortung für alle fachlichen, rechtlichen und organisatorischen Belange der AQHA Austria

Anschrift:
Bahnstraße 55
2801 Katzelsdorf
Österreich



saadi@aqha.at | www.aqha.at

Weitere Fach-Ansprechpartner

Registrierungen & Transfers (AQHA / APHA)
Patrizia MELCHER
service@aqha.at

 **Postversand von Transfers oder Fohlenregistrierungen**
(bitte eingeschrieben)

AQHA Austria – Außenbüro
z. Hd. Patrizia Melcher
Moorgasse 6
3434 Tulbing
Österreich



Mitgliederservice & administrative Anliegen
Marina FUCHS / +43 676 738 60 81
marina@aqha.at

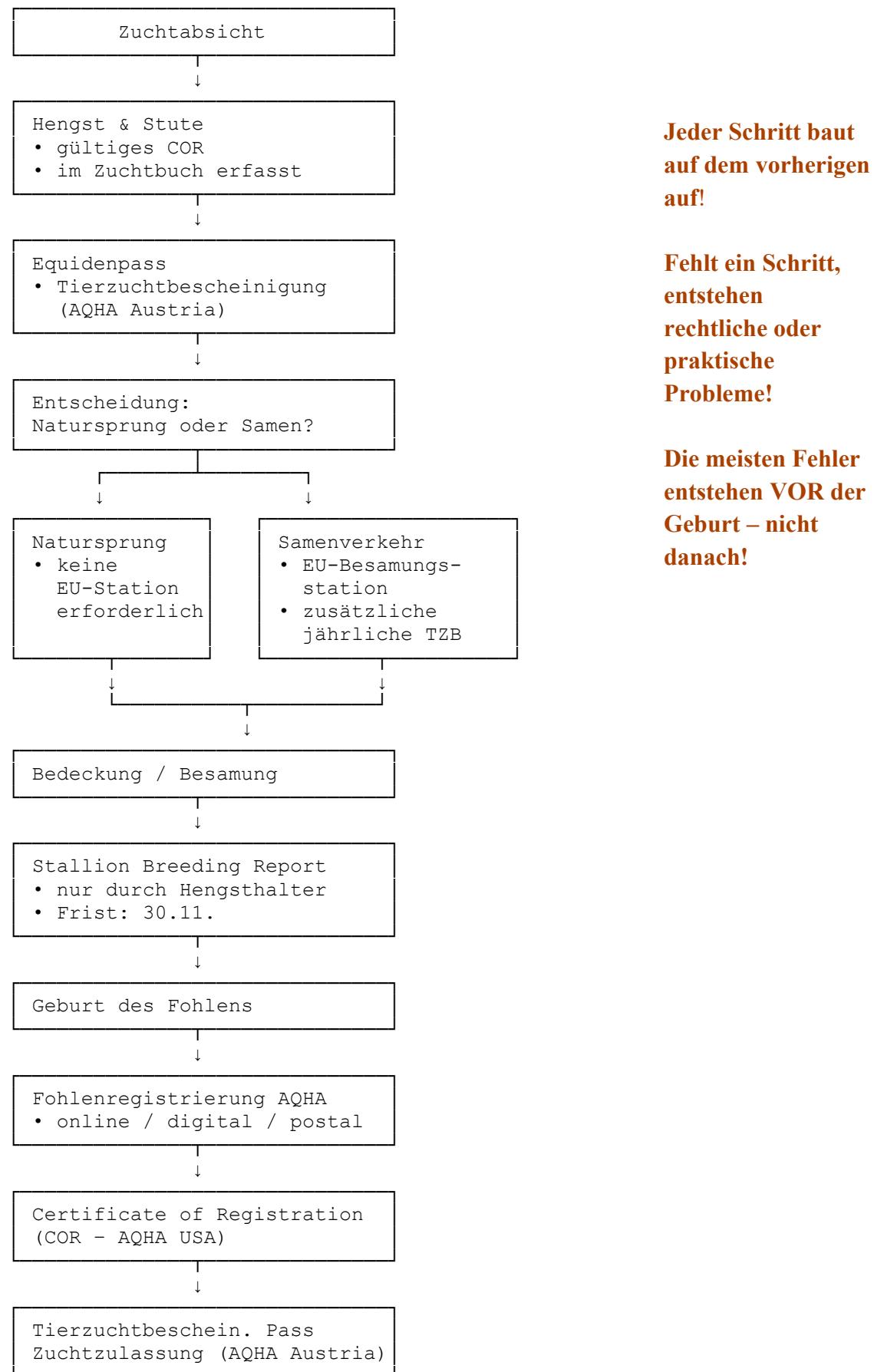


Fragen zur Abwicklung mit EU Besamungsstation – AQHA Austria Beirätin
Manuela BOTH / +43 676 426 35 75
manuela@aqha.at



15. Zusammenfassung & Praxisübersicht – Der rote Faden der Zucht

Übersicht 1 – Der rechtmäßige Weg von der Zuchttidee zum registrierten Fohlen



**Jeder Schritt baut auf dem vorherigen auf.
Fehlt ein Schritt, entstehen rechtliche oder praktische
Probleme. Die meisten Fehler entstehen VOR der Geburt –
nicht danach.**

Übersicht 2 – Wer ist wofür verantwortlich?

Stutenbesitzer

- COR der Stute
- Equidenpass mit Tierzuchtbescheinigung
- DNA hinterlegt
- Eigentumsverhältnisse zum Bedeckungszeitpunkt klären
- ggf. Leasing korrekt abschließen
- Fohlenregistrierung beantragen

Hengsthalter

- COR des Hengstes
- 6-Panel-Gentest
- Equidenpass mit Tierzuchtbescheinigung
- bei Samenverkehr:
 - jährliche Tierzuchtbescheinigung für Samenverkehr
- Erstellung des Stallion Breeding Report (SBR) in USA
 - ausschließlich durch den Hengsthalter
 - Frist: 30.11. des Bedeckungsjahres (später möglich, erhöhte Gebühr)

Organisationen

AQHA (USA)

- Ursprungszuchtbuch
- Fohlenregistrierung
- Ausstellung COR
- Stallion Breeding Report (SBR)

AQHA Austria

- Tierzuchtbescheinigungen
- Equidenpässe
- Zuchtzulassung
- tierzuchtrechtliche Abwicklung
- AQHA USA Affiliate in Österreich

Übersicht 3 – Typische Praxisfehler und ihre Folgen

PRAKISFEHLER

- kein Stallion Breeding Report
- falscher Owner der Stute
- Verkauf trächtiger Stute ohne korrektes Datum
- fehlendes Leasing
- Samenverkehr ohne EU-Station
- fehlende Tierzuchtbescheinigung

↓

FOLGEN

- Fohlen nicht registrierbar
- falscher Breeder-Eintrag
- Zusatzgebühren
- lange Verzögerungen
- rechtliche Risiken
- massive Vermarktungsprobleme

Übersicht 4 – **LEGAL** vs. **ILLEGAL**

LEGAL

- ✓ anerkannte Tierzuchtorganisation
- ✓ COR vorhanden
- ✓ Tierzuchtbescheinigung im Pass
- ✓ DNA / 6-Panel erfüllt
- ✓ EU-Besamungsstation (bei Samenverkehr)
- ✓ Stallion Breeding Report erstellt
- ✓ fristgerechte Registrierung

ILLEGAL

- ✗ kein Zuchtbuch
- ✗ kein COR
- ✗ keine Tierzuchtbescheinigung
- ✗ privater Samenverkehr
- ✗ keine EU-Besamungsstation Samen Lagerung, Verarbeitung, Handling
- ✗ kein Stallion Breeding Report
- ✗ keine Registrierung möglich

Zucht ist kein Privatakt, sondern EU-rechtlich geregelt.

Nicht die Geburt entscheidet, sondern der Zeitpunkt der Bedeckung.

Der Stallion Breeding Report ist der Schlüssel zur Fohlenregistrierung.

COR → Tierzuchtbescheinigung → Zuchtzulassung.

Samenverkehr braucht immer zwei Säulen: EU-Station + Zuchtbuch.

16. Quellen & Rechtsgrundlagen

Die Inhalte dieses Merkblattes basieren auf den nachstehenden **europäischen und nationalen Rechtsgrundlagen, amtlichen Registern sowie den verbindlichen Regelwerken der zuständigen Zuchtorganisationen**. Maßgeblich ist jeweils die **aktuelle Fassung** der genannten Quellen.

Europäisches Recht (verbindlich)

Verordnung (EU) 2016/1012
des Europäischen Parlaments und des Rates
über Tierzuchtbedingungen für Zuchttiere und Zuchtmaterial
(EU-Tierzuchtverordnung)

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:32016R1012>

Verordnung (EU) 2016/429
des Europäischen Parlaments und des Rates
über übertragbare Tierkrankheiten
(EU-Tiergesundheitsrecht)

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:32016R0429>

Durchführungsverordnung (EU) 2021/963
zur Kennzeichnung und Identifizierung von Equiden
(auf Basis der VO (EU) 2016/429)

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/ALL/?uri=CELEX:32021R0963>

Österreichische Register & amtliche Systeme

Equidendatenbank der Republik Österreich (EQDB)
Zentrales Register für Kennzeichnung, Identifizierung und Status von Equiden

<https://vis.statistik.at/vis/equiden/allgemeines>

VIS – Verbrauchergesundheits-Informationssystem (Equiden)
Amtliches System u. a. zur Registrierung von Besamungsstationen
und zur Rückverfolgbarkeit im Samenverkehr

<https://vis.statistik.at/vis/>

Amtliches Register anerkannter Tierzuchtor ganisationen (Equidae) online Stand 02/2026

„Reinrassige Zuchtequiden – Breed societies maintaining breeding books for purebred breeding animals“ Österreich – Stand 31.01.2024 (veröffentlicht gemäß VO (EU) 2016/1012)

<https://www.bmluk.gv.at/themen/landwirtschaft/landwirtschaft-in-oesterreich/tierische-produktion/Tierzucht.html>

Quelle: Amtliches Register (PDF / Tabellenformat – siehe Anhang des Merkblattes)

Zuchtor ganisationen & nationale Zuchtprogramme

Austrian Quarter Horse Association (AQHA Austria)

Anerkannte Tierzuchtor ganisation gemäß VO (EU) 2016/1012
Zuchtbuchführung American Quarter Horse

 <https://www.aqha.at>

Zuchtprogramm American Quarter Horse – AQHA Austria

(jeweils gültige Fassung)

Paint Horse Austria

Anerkannte Tierzuchtor ganisation für American Paint Horse
(tierzuchtrechtliche Abwicklung in Österreich in Zusammenarbeit mit AQHA Austria)

<https://www.pha.at>

Ursprungszuchtbücher & internationale Regelwerke

American Quarter Horse Association (AQHA), USA

Ursprungszuchtbuch American Quarter Horse

- Registrierung & Certificate of Registration (COR)

<https://www.aqha.com/registration>

- Stallion Breeding Report (SBR)

<https://www.aqha.com/stallion-breeding-reports>

- Mare Owner & Foal Registration

<https://www.aqha.com/mare-owner>

American Paint Horse Association (APHA), USA

Ursprungszuchtbuch American Paint Horse

<https://apha.com>

Besamung & Samenverkehr

EU-zugelassene Besamungsstationen (Österreich)

Amtliche Liste der zugelassenen Besamungsstationen
(gemäß VO (EU) 2016/429 und nationalen Vollzugsbestimmungen)

🔗 <https://vis.statistik.at/vis/>

(Bereich Tiergesundheit / Besamungsstationen / Equiden)

Hinweise zur Anwendung

- Maßgeblich sind **immer die jeweils aktuellen Fassungen** der genannten Rechtsakte und Register.
- EU-Recht und nationales Vollzugsrecht gehen vereinsinternen Regelungen vor.
- Anerkennungen, Zuständigkeiten und Verfahren können sich ändern und sind regelmäßig zu prüfen.

C Hinweis:

Dieses Merkblatt dient der **Information und Orientierung**. Änderungen nach Veröffentlichungsstand 02/2026 möglich, daher sind für verbindliche Auskünfte danach die **amtlichen Rechtsquellen**, die **zuständigen Behörden** oder die **zuständige Tierzuchtorganisation** heranzuziehen.

Katzelsdorf, 12.02.2026



Saad-el-Din HADJ-ABDOU aka „Saadi“

President - CEO - AQHA AUSTRIA

AQHA USA Director Austria

+43 664 313 20 13 - saadi@aqha.at

AQHA
AUSTRIAN QUARTER
HORSE ASSOCIATION

www.aqha.at

AMERICAN
QUARTER
HORSE
AFFILIATE

EU anerkannte Tierzuchtorganisation American Quarter Horse
Bahnstraße 55 u. 67 - 2801 Katzelsdorf - Austria +43 664 313 20 13
Mitgliederservice: service@aqha.at Zucht/Pferdepässe: zuchtbuch@aqha.at

ANHÄNGE

ANHANG A – EU-zugelassene Besamungsstationen für Equiden (Österreich)

(amtliche Liste – Stand 18.03.2025)

Die nachfolgend angeführten Besamungsstationen sind gemäß den geltenden **EU-tiergesundheits- und tierzuchtrechtlichen Bestimmungen** für den **Samenverkehr bei Equiden** zugelassen.

Der Einsatz von Frisch-, Kühl- oder Gefriersamen ist ausschließlich über eine EU-zugelassene Besamungsstation rechtmäßig.

Liste aller EU-zugelassener Besamungsstationen (Österreich)

- **MB – Stallion Service, Industriestraße 16, 7033 Pötsching**
- **Erdmann Hans-Joachim Arnold Dr., Trettnigstraße 242, 9201 Klagenfurt**
- **GENOSTAR Rinderbesamung GmbH**, Ruprechtshofen / Melk
- **Stöckl Robert (ZINKHOF)**, Hofstraße 22, 3354 Wolfsbach
- **PIG Austria GmbH**, Zum Satzgraben 25, 3472 Hohenwarth-Mühlbach a. M.
- **Schulz Helmut, Günser Straße 280a, 2700 Wiener Neustadt**
- **Chat Elisabeth (Chat Horses), Hauptstraße 243, 2392 Grub**
- **Hiesberger Agrar KG (BRUCKBAUER)**, Kleinaigen 7, 3240 Mank
- **Hammer Wolfgang, Hammerhof 66, 2880 Kirchberg am Wechsel**
- **Gestüt Pramwaldhof GmbH, Pramwald 7, 4680 Haag/Hausruck**
- **Oberösterreichische Besamungsstation GmbH**, Austraße 10, 4600 Thalheim bei Wels
- **HBLFA Raumberg-Gumpenstein – Außenstelle Wels, Waldstraße 4, 4641 Steinhaus**
- **Pferdebesamungsstation La Movida Arabians, Reiterweg 19, 4631 Krenglbach**
- **Voglbauer Philipp Alois, Nindorf 24, 4870 Pfaffing**
- **Landwirtschaftskammer Steiermark**, Am Tieberhof 11, 8200 Gleisdorf
- **Spanische Hofreitschule – Lipizzanergestüt Piber, Piber 1, 8580 Köflach**
- **Grabler Johannes Maria jun. (LEU)**, Schwarzaubachweg 34, 8473 Lichendorf
- **Rinderzucht Tirol eGen (Stierstation Birkenberg)**, Birkenberg 6, 6410 Telfs
- **Veterinärmedizinische Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien**
- **Petzl Mag. Valentina**, Schumanngasse 48/1B, 1180 Wien
- **HH2 GmbH (Vetklinikum)**, Laxenburger Straße 252A, 1230 Wien

Hinweis zur Aktualität

Diese Liste entspricht dem **amtlichen Stand zum 18.03.2025**. (online per 02 2026)
Da sich Zulassungen ändern können, ist **vor jedem Samenverkehr** die **jeweils aktuelle amtliche Liste** der zuständigen Behörden zu prüfen.

Quelle:

Amtliche Liste EU-zugelassener Besamungsstationen (Österreich),
zuständige Veterinär- und Zuchtbehörden, Stand 18.03.2025 (online per 02 2026)

ANHANG B – Anerkannte Tierzuchtorisationen für Equiden (Österreich)

(gemäß VO (EU) 2016/1012 – amtliches Register, Stand 31.01.2024)

Die nachfolgend angeführten Organisationen sind im **amtlichen österreichischen Register** als **anerkannte Tierzuchtorisationen für Equiden** geführt und zur **Führung von Zuchtbüchern** berechtigt.

Anerkannte Tierzuchtorisationen (vollständige Auflistung gemäß Register)

Western- & Spezialrassen

- **Austrian Quarter Horse Association (AQHA Austria)** – American Quarter Horse
- **Paint Horse Austria** – American Paint Horse

Vollblut & Trabrennsport

- **Direktorium für Galopprennsport und Englische Vollblutzucht in Österreich** – Englisches Vollblut
- **Zentrale für Traber-Zucht und -Rennen in Österreich** – Traber

Österreichische Tradition- & Sportpferde

- **Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Warmblutzüchter**
- **Verband niederösterreichischer Pferdezüchter**
- **Verein der Warmblutpferdezüchter des Landes Salzburg**
- **Verein der Warmblutpferdezüchter des Landes Tirol**
- **Landespferdezuchtverband Salzburg eGen** – Noriker
- **Tiroler Norikerzuchtverband**
- **Verein der Vorarlberger Noriker-Züchter**
- **Haflinger Pferdezuchtverband Tirol**
- **Haflinger Pferdezuchtverband Salzburg**
- **Haflinger Pferdezuchtverband Kärnten**
- **Verband der Haflingerzüchter des Landes Salzburg**
- **Spanische Hofreitschule – Lipizzanergestüt Piber**
- **Österreichischer Lipizzanerzuchtverband**
- **Verband der Lipizzanerzüchter in Österreich**

Island- & Ponyrassen

- **Österreichischer Islandpferdezuchtverband**
- **Islandpferdezuchtverband Steiermark**
- **Österreichischer Shetland Pony Zuchtverband**
- **Shetland Pony Stud-Book Society** (für Österreich anerkannt)
- **Österreichischer Connemara Pony Zuchtverband**
- **Welsh Pony and Cob Society (WPCS)** – für Österreich anerkannt

Arabische & orientalische Rassen

- **Österreichischer Araberzuchtverband**
- **Verband der Vollblutaraberzüchter Österreichs**
- **Internationale Shagya-Araber Gesellschaft e. V.** (für Österreich anerkannt)
- **Verband der Züchter des Araber-Haflinger Pferdes**

Weitere anerkannte Rassen & Spezialzuchtbücher

- **Österreichischer Zuchtverband für Ponies, Kleinpferde und Spezialrassen**
- **Zuchtverband Stadl-Paura**
- **Verband für Pferderassen und Ponys in Österreich**
- **Knabstrupper Society of Denmark** (für Österreich anerkannt)
- **Het Friesch Paarden-Stamboek** (Friesenpferd, für Österreich anerkannt)
- **Norsk Hestesenter** (Fjordpferd, für Österreich anerkannt)
- **American Bashkir Curly Registry** (für Österreich anerkannt)
- **American Morgan Horse Association** (für Österreich anerkannt)
- **Associacao Brasileira dos Criadores do Cavalo da Raca Mangalarga Marchador (ABCCMM)**
- **Kerry Bog Pony Co-operative Society**
- **Polish Horse Breeders Association** (Huzulen)
- **Verein International M'amin Horse Registry**

Hinweis zur Aktualität & Rechtsverbindlichkeit

Diese Auflistung entspricht **ausschließlich** dem amtlichen österreichischen Register der anerkannten Tierzuchtorganisationen für Equiden gemäß **Verordnung (EU) 2016/1012**, **Stand 31.01.2024**. (online per 02 2026)

 **Wichtig:**
Anerkennungen, Aussetzungen oder Entzüge können sich ändern.
Maßgeblich ist **immer die aktuellste Fassung** des behördlich veröffentlichten Registers.

**ANHANG C – Anerkannte Tierzuchtorisationen
für Equiden (Österreich) und Anerkannte EU-
Besamungsstationen Abfragen per 02.2026:**

Reinrassige Zuchtequiden

Breed societies maintaining breeding books for purebred breeding animals of the equine species

(EU) 2017/716

Österreich Austria		Liste der von den zuständigen Behörden gemäß Artikel 4 Absatz 3 anerkannten Zuchtverbände sowie der zuständigen Behörden, die Zuchtprogramme für reinrassige Zuchtequiden durchführen (Artikel 7 Absätze 1 und 3 der Verordnung (EU) 2016/1012)					Version 31.01.2024	
Zuchtverband oder zuständige Behörde		Genehmigtes Zuchtprogramm					Aussetzung, Entzug und Befristung	
1	2	3	4	5	6	7		
Name des Zuchtverbandes/der zuständigen Behörde Austrian Quarter Horse Association Bahnhstraße 67, A-2801 Katzelsdorf +43 664 3132013 +43 2622 78092 @ aqha@aqha.at www.aqha.at UELN 040 030	Name der Rasse Internetadresse Name der Rasse Internetadresse American Quarter Horse	Geografisches Gebiet Österreich	Ausnahme- regelungen	Datum	Ursprungszuchtbuch Name des Zuchtverbandes/der zuständigen Behörde Kontaktaufgaben		Datum Entzug der Anerkennung Zuchtverband Datum Entzug/Aussetzung Zuchtprogramm Datum Ablauf Genehmigung Zuchtprogramm	
Datum der Anerkennung des Zuchtverbandes 04.10.2018				04.10.2018	American Quarter Horse Association Quarter Horse Drive 1600 USA-Amarillo, Texas 79104			
Direktorium für Galopprennsport und Vollblutzucht in Österreich Racino Platz 1, A-2463 Ebreichsdorf +43 2254 9000-1509 +43 2254 9000-1513 @ Office@direktorium.galopp.at www.direktorium-galopp.at UELN 040 AUT	Englisches Vollblut	Österreich		10.10.2018	Weatherbys Sanders Road, Wellingborough Northamptonshire NN84BX England			
10.10.2018								
Haflinger Pferdezuchtverband Tirol Schloßalle 31, A-6341 Ebbs +43 5573 42210 +43 5573 42150 @ info@haflinger-tirol.com www.haflinger-tirol.com UELN 040 003	Österreich - Salzburg, Tirol, Vorarlberg Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Großbritannien, Niederlande, Schweden, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik			17.03.2014	Haflinger Pferdezuchtverband Tirol Schloßalle 31, A-6341 Ebbs		D 31.12.2024	
				27.10.2020	+43 5573 42210 +43 5573 42150 @ info@haflinger-tirol.com www.haflinger-tirol.com	UELN 040 003		
17.03.2014								
Landes-Pferdezuchtverband Kärnten reg.Gen.m.b.H. Museumsgasse 5, A-9020 Klagenfurt am Wörthersee +43 463 5850-1521 +43 463 5850-1519 @ pferde@lk-kaernten.at www.pferde-kaerntenaustria.at UELN 040 005	Österreich - Kärnten			12.10.2018	Haflinger Pferdezuchtverband Tirol Schloßalle 31, A-6341 Ebbs		D 31.12.2024	
12.10.2018				09.07.2021	+43 5573 42210 +43 5573 42150 @ info@haflinger-tirol.com www.haflinger-tirol.com	UELN 040 003		
Noriker Österreich - Kärnten				3	12.10.2018	Landespferdezuchtverband Salzburg eGen Mayerhofstraße 12, A-5751 Maishofen		
12.10.2018				26.09.2022	+43 6542 68232-74 +43 6542 68232-74 @ pzv@lk-salzburg.at www.pferdezucht-austria.at/sbg	UELN 040 006		
Österreichisches Warmblut Österreich - Kärnten				12.10.2018	Verband niederösterreichischer Pferdezüchter Wiener Straße 64, A-3100 St. Pölten		D 31.12.2023	
12.10.2018				29.07.2021	+43 50259 23103 +43 50259 3623103 @ pferde-zv-oee@lk-oee.at www.zuchtverband-stadlpaura.at	UELN 040 017		
Pinto Reitpferd	Österreich - Kärnten			12.10.2018	Zuchtverband Stadlpaura		D 31.03.2025	
				27.03.2020	Stallamtsweg 1, A-4651 Stadlpaura			
					+43 7245 21700-11 +43 7245 21700-23 @ pferde-zv-oee@lk-oee.at www.zuchtverband-stadlpaura.at	UELN 040 008		

Zuchtverband oder zuständige Behörde		Genehmigtes Zuchtprogramm						Aussetzung, Entzug und Befristung	
1	2	3	4	5	6	7			
Name des Zuchtverbandes/der zuständigen Behörde Kontaktdaten	Name der Rasse Internetadresse	Geografisches Gebiet	Ausnahme- regelungen	Datum	Name des Zuchtverbandes/der zuständigen Behörde		Datum Entzug der Anerkennung Zuchtverband		
Landespferdezuchtverband Salzburg eGen Mayerhoferstraße 12, A-5751 Maishofen +43 6542 68232 +43 6542 68232-74 @ Elz@lk-salzburg.at www.pferdezucht-austria.at UELN 040 006	Noriker Bundesrepublik Deutschland - Bayern	Österreich - Salzburg	3	12.05.2011	Landespferdezuchtverband Salzburg eGen Mayerhoferstraße 12, A-5751 Maishofen +43 6542 68232 +43 6542 68232-74 @ Dzv@lk-salzburg.at www.pferdezucht-austria.at/sbg	Landespferdezuchtverband Salzburg eGen Mayerhoferstraße 12, A-5751 Maishofen +43 6542 68232 +43 6542 68232-74 @ Dzv@lk-salzburg.at www.pferdezucht-austria.at/sbg	Datum Entzug der Anerkennung Zuchtverband	Datum Aussetzung Zuchtprogramm	Datum Ablauf Genehmigung Zuchtprogramm
12.05.2011	Haflinger	Österreich - Salzburg, Bundesrepublik Deutschland		13.12.2021	Haflinger Pferdezuchtverband Tirol Schloßallee 31, A-6341 Ebbs +43 5573 42210 @ info@haflinger.com www.haflinger-tirol.com	Haflinger Pferdezuchtverband Tirol Schloßallee 31, A-6341 Ebbs +43 5573 42210 @ info@haflinger.com www.haflinger-tirol.com	UELN 040 006	UELN 040 006	
12.05.2011	Haflinger	Österreichisches Warmblut		09.03.2021	Verband niederösterreichischer Pferdezüchter Wiener Straße 64, A-3100 St. Pölten +43 50259 23103 @ pferdezucht@lk-noe.at www.pferdezucht-austria.at/noe	Verband niederösterreichischer Pferdezüchter Wiener Straße 64, A-3100 St. Pölten +43 50259 23103 @ pferdezucht@lk-noe.at www.pferdezucht-austria.at/noe	UELN 040 003	UELN 040 003	
28.10.2011	Haflinger	Austrian Pony	Österreich - Kärnten, Salzburg, Steiermark	25.01.2019	Zuchtverband Stadl-Paura Stallamtsweg 1, A-4651 Stadl-Paura +43 7245 21700-11 +43 7245 21700-23 @ pferdez-zooe@lk-ooe.at www.zuchtverband-stadlpaura.at	Zuchtverband Stadl-Paura Stallamtsweg 1, A-4651 Stadl-Paura +43 7245 21700-11 +43 7245 21700-23 @ pferdez-zooe@lk-ooe.at www.zuchtverband-stadlpaura.at	UELN 040 017	UELN 040 017	
28.10.2011	Haflinger	Österreich - Steiermark		23.02.2015	Haflinger Pferdezuchtverband Tirol Schloßallee 31, A-6341 Ebbs +43 5573 42210 +43 5573 42150 @ info@haflinger.com www.haflinger-tirol.com	Haflinger Pferdezuchtverband Tirol Schloßallee 31, A-6341 Ebbs +43 5573 42210 +43 5573 42150 @ info@haflinger.com www.haflinger-tirol.com	UELN 040 008	UELN 040 008	
3	Islandpferd Noriker	Österreich - Steiermark		21.05.2021	Baenddasamtök Islands Baenddahöllini VI/Hagatorg, IS-107 Reykjavík Landespferdezuchtverband Salzburg reg.Gen.m.b.H. +43 6542 68232-74 @ Dzv@lk-salzburg.at www.pferdezucht-austria.at/stmk	Baenddasamtök Islands Baenddahöllini VI/Hagatorg, IS-107 Reykjavík Landespferdezuchtverband Salzburg reg.Gen.m.b.H. +43 6542 68232-74 @ Dzv@lk-salzburg.at www.pferdezucht-austria.at/stmk	UELN 040 003	UELN 040 003	
26.06.2017	Pinto Reitpferd	Österreich - Steiermark		31.07.2017	Zuchtverband Stadl-Paura Stallamtsweg 1, A-4651 Stadl-Paura +43 7245 21700-11 +43 7245 21700-23 @ pferdez-zooe@lk-ooe.at www.zuchtverband-stadlpaura.at	Zuchtverband Stadl-Paura Stallamtsweg 1, A-4651 Stadl-Paura +43 7245 21700-11 +43 7245 21700-23 @ pferdez-zooe@lk-ooe.at www.zuchtverband-stadlpaura.at	UELN 040 006	UELN 040 006	
18.08.2014	Österreichisches Warmblut	Österreich - Steiermark		28.10.2011	Verband niederösterreichischer Pferdezüchter Wiener Straße 64, A-3100 St. Pölten +43 50259 23103 @ pferdezucht@lk-noe.at www.pferdezucht-austria.at/noe	Verband niederösterreichischer Pferdezüchter Wiener Straße 64, A-3100 St. Pölten +43 50259 23103 @ pferdezucht@lk-noe.at www.pferdezucht-austria.at/noe	UELN 040 008	UELN 040 008	
25.01.2019	Shetlandpony	Österreich - Kärnten, Salzburg, Steiermark		10.08.2021	Zuchtverband Stadl-Paura Stallamtsweg 1, A-4651 Stadl-Paura +43 7245 21700-11 +43 7245 21700-23 @ pferdez-zooe@lk-ooe.at www.zuchtverband-stadlpaura.at	Zuchtverband Stadl-Paura Stallamtsweg 1, A-4651 Stadl-Paura +43 7245 21700-11 +43 7245 21700-23 @ pferdez-zooe@lk-ooe.at www.zuchtverband-stadlpaura.at	UELN 040 017	UELN 040 017	

Zuchtverband oder zuständige Behörde		Genehmigtes Zuchtprogramm				Aussetzung, Entzug und Befristung	
1	2	3	4	5	6	7	
Name des Zuchtverbandes/der zuständigen Behörde Kontaktdaten	Name der Rasse Internetadresse	Geografisches Gebiet	Ausnahmeregelungen	Datum	Ursprungszuchtbuch Name des Zuchtverbandes/der zuständigen Behörde Kontaktdaten	Datum Entzug der Anerkennung Zuchtverband Datum Aussetzung Zuchtprogramm Datum Ablauf Genehmigung Zuchtprogramm	
Österreichischer Araberzuchtverband Brand 10 A-5270 Mauerkirchen +43 650 44112101 +43 7744 66398 @ araber-zuchtverband@aon.at www.araber-zuchtverband.com UELN 040 009	Österreichischer Araber Partbred-Araber	Österreich		26.03.2018	Österreichischer Araberzuchtverband Brand 10, A-5270 Mauerkirchen +43 7744 66398 +43 7744 66398 @ araber-zuchtverband@aon.at www.araber-zuchtverband.com Internationale Shagya-Araber Gesellschaft e.V. PF 1139, D-36209 Alheim	UELN 040 009	
Österreichischer Islandpferdezuchtverband Ramerweg 24, A-9241 Wernberg +43 4252 243306 +43 4252 243306 @ geizv@gmx.at www.geizv-islandpferde.at UELN 040 010	Shagya Araber	Österreich	3	15.07.2015	Baenddahlinni v/Hagatorg, IS-107 Reykjavik		
Österreichischer Lipizzanerzuchtverband Am Golfplatz 1 7431 Bad Tatzmannsdorf +43 3353 8841-1704 — @ atommisse@reiters-reserve.at UELN 040 036	Lipizzaner	Österreich		30.04.2018	Baenddahlinni v/Hagatorg, IS-107 Reykjavik		
Österreichischer Zuchtverband für Ponies, Kleinpferde und Spezialrassen Wollmannsberg 47, A-2003 Leitersdorf +43 681 10552348 +43 1 40160-934600 @ info@pony.at www.pony.at UELN 040 014	American Bashkir Curly Horse Connemara Pony Fjord Pferd Friesenpferd Kerry Bog Pony Knabstrupper Mangalarga Marchador	Österreich - Niederösterreich, Steiermark, Tirol Österreich Österreich Österreich Österreich - Niederösterreich Österreich Österreich - Kärnten, Niederösterreich		10.07.2017	Spanische Hofreitschule - Lipizzanergestüt Piber Piber 1, A-8580 Koflach +43 3144 3323-102 +43 3144 3323-399 @ office@piber.com www.srs.at/piber/	UELN 040 001	
Österreichischer Zuchtverband für Ponies, Kleinpferde und Spezialrassen Wollmannsberg 47, A-2003 Leitersdorf +43 681 10552348 +43 1 40160-934600 @ info@pony.at www.pony.at UELN 040 014	Österreich			28.07.2020 31.01.2021 17.10.2018 16.10.2018 17.10.2018 17.06.2020 16.10.2018 30.11.2020 31.01.2021	American Bashkir Curly Registry P.O. Box 1476 - Florence, Kentucky 41022-1476 Connemara Pony Breeders Society Showgrounds, Clifton, IE-Co. Galway Norsk Hestesenter Starum, NO-2850 Lena Het Friesch Paarden-Stamboek Opiljaan 1, NL-9205 BZ Drachten Kerry Bog Pony Co-operative Society Rosetown Lodge, Newbridge, Co Kildare Krabstrupper Society of Denmark Agro Food Park 15, Stelby, DK-8200 Aarhus Associacao Brasileira dos Criadores do Cavalo da Raca Mangalarga Marchador - ABCMM Av. Amazonas, 6020 - Gamaelira, Belo Horizonte - MG - 30.510-000 Brasilien		
Österreichisches Kleines Reitpferd	Österreich			09.10.2018	Österreichischer Zuchtverband für Ponies, Kleinpferde und Spezialrassen Wollmannsberg 47, A-2003 Leitersdorf +43 681 10552348 +43 1 40160-934600 @ info@pony.at www.pony.at	UELN 040 014	
Österreichisches Miniaturnpferd	Österreich - Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Steiermark		1	18.01.2021 31.01.2021	Österreichischer Zuchtverband für Ponies, Kleinpferde und Spezialrassen Wollmannsberg 47, A-2003 Leitersdorf +43 681 10552348 +43 1 40160-934600 @ info@pony.at		

Zugelassene Besamungsstationen für den IGH / Approved semen collection centres for intra-Community trade- LT-BEs

EU VO 2016/429 (AHL), EU VO 2020/686, EU VO 2020/999

Zulassungs- nummer	Vis Registrierungs- nr.	Name	Adresse	Produkte	Aktivitäten	Kategorie	Weitere Akt/Kat	Spezies	Bemerkung
Approval number	Vis Registration number	Name	Address	Products	Activities	Category	Associated act/cat	Species	Remarks
AT LT10489 EG	FK01631	MB - Stallion Service Tel.: +43 676 4265575 bgb@reitstall-bauer.at	Industriestraße 16 7033 Pötsching	BS				S	
AT LT21110 EG	4732324	Erdmann Hans-Joachim Arnold Dr. [Gestüt Schloss Hallegg] Tel.: 0664/2051300	9201 Klagenfurt/Wörthersee	BS				S	
AT LT30168 EG	1952889	GENOSTAR Rinderbesamung GmbH Tel.: 050259/490-04 Fax: 050259/490-99 jaeger@gemstar.at	Ruprechtshofen Melk	BS				B	
AT LT30199 EG	1112767	Stöckl Robert [ZINKHOF] Tel.: 0664/4444476 r.hanser@gmx.net	Hofstraße 22 3354 Wolfsbach	BS				P	
AT LT30492 EG	1929364	PIG Austria GmbH Tel.: 2957446 Fax: 295744610	Zum Satzgraben 25 3472 Hohenwarth- Mühlbach a.M.	BS				P	
AT LT30837 EG	4500521	Schulz Helmut Tel.: 0664/4534726 Fax: 02622/22801	Günser Straße 280a 2700 Wiener Neustadt	BS				S	
AT LT30847 EG	1951076	Chat Elisabeth Tel.: 02258/8246 info@chat-horses.at	Hauptstraße(Grub) 243 Wohnhaus 2392 Grub	BS				S	
AT LT31793 EG	1164465	Hiesberger Agrar KG [BRUCKBAUER] Tel.: 0664/73586684 gottfried.hiesberger@aon.at	Kleinlagen 7 3240 Mank	BS				P	
AT LT32846 EG	4861817	Hammer Wolfgang Tel.: 0664/4037054 w.hammer@ebinger.co.at	Hammerhof 66 2880 Kirchberg/Wechsel	BS				S	
AT LT40199 EG	2554259	Gestüt Pramwaldhof GmbH [Stömer] Tel.: 07732/45295 astrid@pramwaldhof.at	Pramwald 7 Pferdefreilaufstall 4680 Haag/Hausrück	BS				S	
AT LT40469 EG	8004641	PIG Austria GmbH Tel.: 72422788441 markus.lengauer@pig.at	Waldstraße 4 4641 Steinhaus	BS				P	
AT LT40482 EG	4510500	Oberösterreichische Besamungsstation GmbH Tel.: 07752/82248 wolfgang.iguber@besamungsstation.at	Dr.-Otmar-Föger-Straße 1 4921 Hohenzell	BS				EmbEnt	B
AT LT40700 EG	C005014	Wiesemberger Stefan u Petra	Döppl 7 4723 Natternbach	BS				S	
AT LT40869 EG	2051893	HBLFA Raumberg-Gumpenstein [Aussenstelle Wels] Tel.: 4372427011	Austraße 10 Betriebgebäude 2 4600 Thalheim b.Wels	BS				B, C, O, P	

Zugelassene Besamungsstationen für den IGH / Approved semen collection centres for intra-Community trade- LT-BEs

EU VO 2016/429 (AHL), EU VO 2020/686, EU VO 2020/999

Zulassungs- nummer	Vis Registrierungs- nummer	Name	Adresse	Produkte	Aktivitäten	Kategorie	Weitere Aktr/Kat	Spezies	Bemerkung
Approval number	Vis Registration number	Name	Address	Products	Activities	Category	Associated act/cat	Species	Remarks
AT LT40908 EG	C005006	sarah.massak@raumberg-gumpenstein.at Pferdebesamungsstation La Movida Arabians G. u. F. Huemer Voglbauer Philipp Alois Tel.: 0660/4911155 pvoglbauer@gmail.com	Reiterweg 19 4631 Kriegelbach Nindorf 24 Pferdestall, Reitanlage 4870 Paffing	BS				S	
AT LT42408 EG	2422671	GENOSTAR Rinderbesamung GmbH Tel.: 03112/2431 Fax: 03112/5924 besamung@genostar.at	Am Tieberhof 6 8200 Gleisdorf	BS			ZMD	S	
AT LT61906 EG	3198545	SES Handels GmbH Tel.: 0318431038 info@greenpork.at	Schwasdorf 4 8412 Allerheiligen b.Wildon	BS			ZMD	B	
AT LT61913 EG	4566475	Landwirtschaftskammer Steiermark Tel.: 03682 23603 tittscherbacher@utanol.at	Am Tieberhof 11 Bürogebäude 8200 Gleisdorf	BS				P	
AT LT61919 EG	4387783	Spanische Hofreitschule - Lipizzaner- gestut Piber	Piber 1 8580 Köflach	BS				S	
AT LT61941 EG	C004930	Grabler Johannes Maria jun [LLEU] Tel.: 0664/43 53 241 hannes.grabler@gmx.at	Grabler Johannes Maria jun Schwarzaubachweg(Lichendorf 34 8473 Lichendorf	BS				P	
AT LT62676 EG	3026493	Rinderzucht Tirol eGen [Stierstation Birkenberg] Tel.: 059292/1855 theresa.mair@lk-tirol.at	Birkenberg 6 Kontumazanlage mit Wohnung 6410 Telfs	BS				S	
AT LT70854 EG	4793030	Veterinärmedizinische Universität Wien [EU - Besamungs- und Embryotransferstation] uschi.ruczika@gmx.at	Veterinärplatz 1 Obj.48 1210 Wien	BS			EmbErz	S	
AT LT92513 EG	4668529	Petzl Mag. Valentina Tel.: 0664/327390 valentina@petzl.org	Schumanngasse 48 / 1B 1180 Wien	BS				B	
AT LT92953 EG	FE53552	HH2 GmbH [Vetklinikum] Tel.: 0650/7075418 georg.haidet@vetklinikum.at	Laxenburger Straße 252A 1230 Wien	BS			X(0, UDER)	HND	
AT LT92969 EG	FF89659								

Raum für eigene Notizen:

Raum für eigene NOTIZEN: